

# **HANS-KUNZ-GESELLSCHAFT**

## **Jahresbericht 2015**

### **Edition**

Das Jahr war geprägt von den Arbeiten unseres Editionsleiters an Band 9 „Schriften zur Psychoanalyse I“, mit 11 Aufsätzen zu Sigmund Freud und zur Psychoanalyse (1928 – 1974) und einem Vorwort unseres Vorstandsmitgliedes und Psychoanalytikers ASP David Bürgi. Ende Jahr ist dieser erste Band mit Schriften zur Psychoanalyse erschienen.

Im Sinn einer Vorschau möchte ich darauf hinweisen, dass ein zweiter Band mit Nachlassschriften, v.a. das umfangreiche Buch über die philosophische Bedeutung der Psychoanalyse aus den 1930-er Jahren und die Auseinandersetzung mit Kronfeld und Bernfeld bereits in Arbeit ist und im nächsten Jahr (2017) erscheinen dürfte.

### **Generalversammlung**

Die 15. Generalversammlung fand am 6. Juni zum wiederholten Mal in Schaffhausen im Restaurant Güterhof am Rhein statt. Anwesend waren 15 Mitglieder. Im Anschluss an den geschäftlichen Teil referierten Jörg Singer und David Bürgi über Hans Kunz' Auseinandersetzung mit der Psychoanalyse und gaben so einen kleinen Vorgeschmack auf den oben erwähnten Band 9 der Edition.

### **Vorstandstätigkeit**

Der Vorstand traf sich zu 2 Sitzungen.

Ein grosser Dank geht wiederum an unseren Editionsleiter Jörg Singer und betreffend Band 9 besonders auch an den Vorwortverfasser David Bürgi sowie an verschiedene Vorstands-, Beirats- und Kuratoriumsmitglieder, die mit konkreter Unterstützung der Editionsarbeiten, mit Finanzierungsgesuchen und entsprechenden Gesprächen, mit der Koordination zwischen Editions- und Verlagsleitung und mit weiteren wichtigen Arbeiten massgeblich zum Erfolg unseres ambitionierten Projektes beigetragen haben.

### **Unterstützung durch Sponsoren und Mitglieder der Gesellschaft**

Ein grosser Dank gilt auch unseren treuen Sponsoren, allen voran der Margrit Egnér Stiftung und dem Lotteriefonds des Kantons Solothurn für ihr unverzichtbares finanzielles und ideelles Engagement. Herzlich danken möchte ich auch für alle Jahresbeiträge und die zusätzlichen Einzelspenden verschiedener Mitglieder der Gesellschaft, die uns nicht nur finanzielle, sondern ebenso sehr ideelle Unterstützung bedeuten.

Hochwald, im März 2016

Ruth Gisi, Präsidentin